

S e e l s o r g e e i n h e i t E c h a z t a l

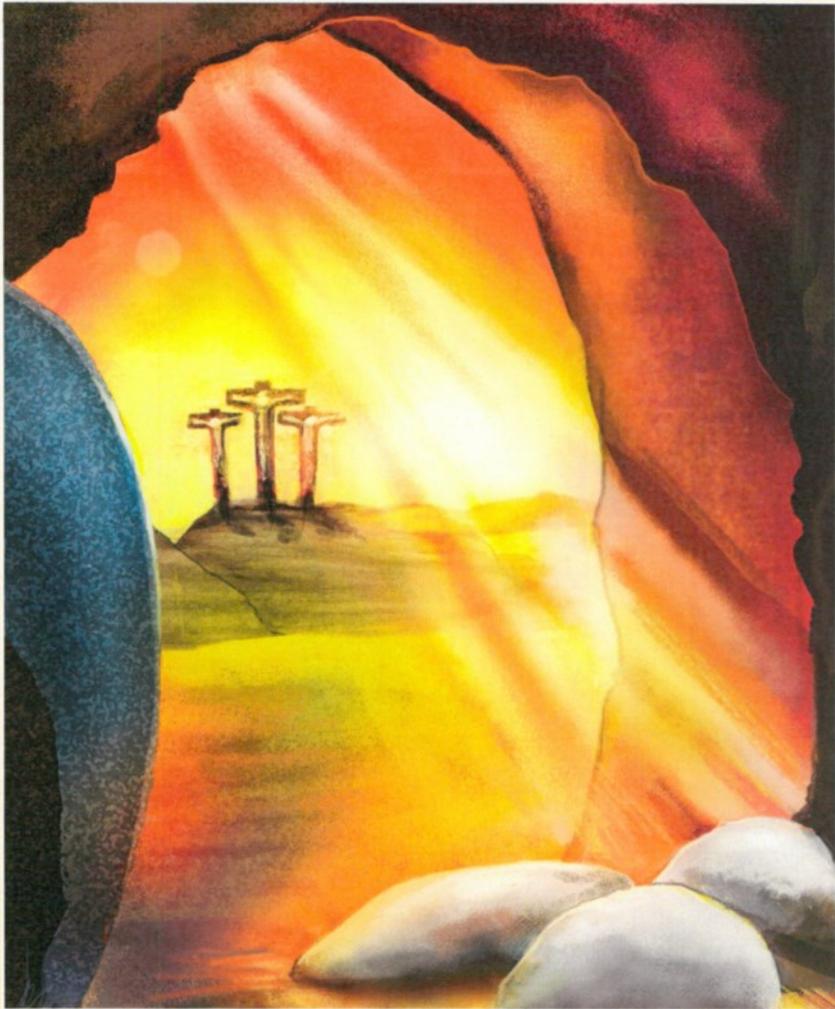
Kath. Kirchengemeinden

St. Wolfgang Pfullingen

Hl. Br. Konrad Lichtenstein

W o l f g a n g s b o t e

27.01.2018 – 15.04.2018



Das Grab ist die erste Station auf dem Weg ins neue Leben

© Andrea Naumann

Der Wolfgangsbote bringt die monatlichen Mitteilungen der katholischen Kirchengemeinden St. Wolfgang Pfullingen und Hl. Br. Konrad Lichtenstein (Unterhausen, Holzelfingen und Honau) in der Seelsorgeeinheit Echaztal. Unkostenbeitrag: 4,50 Euro jährlich; Auflage: 900.

Herausgeber:	Katholisches Pfarramt Marktstr. 26, 72793 Pfullingen Fon und E-Mail: Über das Pfarrbüro
Pfarrer:	Dekan Hermann Friedl Fon 07121 / 712 08, Fax 07121 / 491 28 97 E-Mail: hermann.friedl@ropa.de
Pastoralreferentin:	Ines Spitznagel Fon 07121 / 930 75 30 E-Mail: ines.spitznagel@gmx.de
Pastoralassistent:	Jakob Krimmer Fon 07121 / 750 63 83 E-Mail: jakob.krimmer@drs.de
Diakon:	Dr. Mark J. Schaefer Fon 07121 / 239 823 diakon.schaefer@gmail.com
Pfarrbüro:	Nathalie Hartmann Fon 07121 / 712 08, Fax 07121 / 797 71 E-Mail: st.wolfgang.pfullingen@drs.de www.seelsorgeeinheit-echaztal.de
Zweiter KGR-Vorsitzender, Pfullingen:	Dr. Eberhard Bader Fon 07121 / 739 00 E-Mail: eberhard.bader@gmx.de
Zweiter KGR-Vorsitzender, Lichtenstein:	Klaus P. Paech Fon 07129 / 44 15 E-Mail: klaus_peter-paech@t-online.de
Kirchenpflegerin Pfullingen:	Regina Barton, Fon 07121 / 578 252 Fax 07121 / 503 442, E-Mail: bartonre@web.de
Kirchenpflegerin Lichtenstein:	Maria-Anna Rädlein, Fon 07129/ 55 95 E-Mail: maraedlein@gmx.de
Hausmeisterin/Belegung Gemeindehaus Pfullingen:	Kontakt über das Pfarrbüro
Hausmeister Gemeindehaus Unterhausen:	Eugen Henselmann, Fon 07129 / 66 31 E-Mail: henselmann-lichtenstein@kabelbw.de
Kindergarten St. Josef, Braikestr. 12, Pfullingen:	Leitung: Julia Aparo, Fon 07121 / 786 43, Fax 07121 / 750 769 E-Mail: LeitungStJosef.Pfullingen@kiga.drs.de
Kindergarten St. Elisabeth Moltkestr. 49, Unterhausen:	Leitung: Doris Wieland, Fon 07129 / 41 99, Fax 07129 / 694 373 E-Mail: LeitungStElisabeth.Lichtenstein@kiga.drs.de
Ministranten der Seelsorgeeinheit	E-Mail: minis.st.wolfgang@icloud.com



Ein neues Licht!

Friedlich, sanft und hoffnungsvoll – so wirkt das Titelbild dieser Ausgabe des Wolfgangsboten auf mich. Das Grab steht offen und ist lichtdurchflutet. Die Steine im Grab scheinen nicht erdrückend zu sein, sondern vielmehr leicht. Im Hintergrund – umhüllt von strahlend hellem Licht – stehen die drei Kreuze von Golgotha. All das sagt mir: Der überaus grausame Tod Jesu ist nicht vergessen, aber verwandelt. Das Bild zeigt das Kreuz und den Tod in einem neuen Licht, das nicht Trauer, Angst und Ausweglosigkeit ausstrahlt, sondern Hoffnung, Sanftmut, Mut zum Neuanfang!

Dieses neue Licht, das ist die Auferstehung.

Auferstehung, das beschreibt eine Erfahrung, die die Jünger Jesu nach dessen Tod gemacht haben: auch wenn Jesu Körper nicht mehr ist, d.h. er physisch tot ist, lebt seine Identität, d.h. alles was ihn ausgemacht hat. All das, was Jesus in Wort und Tat verkündet hat, wie er mit den Menschen umgegangen ist, das ist nicht gestorben, sondern

das lebt. Jesu Botschaft von der Liebe Gottes lebt.

Durch dieses österliche Geschehen der Auferstehung, auf das wir uns in den nächsten Wochen vorbereiten, erscheint das Kreuz in einem neuen Licht: Es wird zum Zeichen des Lebens.

Das Bild von Andrea Naumann ist unterschrieben mit dem Satz: „Das Grab ist die erste Station auf dem Weg ins neue Leben.“ Dieses neue Leben, das Gott uns mit der Auferstehung schenken will, kann jeden Tag geschehen. Häufig ist das, was uns ausmacht – unsere je eigene Identität – verschüttet unter Abhängigkeiten, erfahrenen Verletzungen und Zwängen. Christus möchte uns mit seiner Botschaft der Auferstehung den Mut machen, die Frage nach unserem Ich zu stellen. Er möchte uns ermutigen, alles, was uns belastet, wahrzunehmen und in sein Licht zu stellen. Dieses Licht ist das Licht der Liebe Gottes zu uns Menschen. Es sagt jedem von uns: Gott ist mit dir unterwegs! Im Vertrauen darauf kann mein Leben sich verwandeln: Das, was mir wichtig ist, was mir Freude macht, kann vor allen Schmerz

und alle Zwänge treten!

Ich wünsche mir, dass wir in unserer Seelsorgeeinheit (SE) einander in den Blick nehmen und so Räume für ein Leben in einem neuen Licht finden. Mit der Vorbereitung auf die Erstkommunion und die Firmung machen sich junge Menschen in unserer SE wieder auf den Weg, das neue Licht in ihrem Leben zu entdecken. Auch die Gemeindeversammlung im März kann zu einer Möglichkeit werden, in der das Leben in unserer SE sich in ein neues Licht stellen kann, das uns Räume eröffnet, in denen wir miteinander die Liebe Gottes leben können.

Die kommende Fastenzeit will eine Chance sein, alles auf mir Lastende in das Licht Gottes zu stellen. Dann kann Auferstehung im Hier und Jetzt möglich werden, dann kann alles Dunkle in meinem Leben, aller Schmerz und alle Unfreiheit zurücktreten und einem neuen Leben Raum geben. Dann wird es in meinem ganz persönlichen Leben Ostern!

Ihr

Jakob Krimmer

PA Jakob Krimmer

**Das Pfarrbüro ist geschlossen
vom 12.-16. Februar (Winter-/
Faschingsferien) und 29.03.
(Gründo.) bis 06.04.
(Osterferien).**



Sternsingeraktion 2018

Lichtenstein

In ökumenischer Gemeinschaft zogen die Sternsinger der kath. Kirchengemeinde Hl. Bruder Konrad und der ev. Gesamtkirchengemeinde Unterhausen-Honau vom ev. Gemeindehaus Unterhausen durch die drei Lichtensteiner Teilorte und brachten den Segen des menschengewordenen Gottes zu den Menschen in deren Häuser. 40 Kinder und 13 Begleitpersonen besuchten am 04./05. Januar trotz zum Teil heftigen Regens und starkem Wind alle zuvor angemeldeten Haushalte. Dabei wurde für den guten Zweck gesammelt „Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit“. Dank der großen Spendenbereitschaft konnte eine stolze Summe von 6.489,22€ gesammelt wer-



den. Dafür und für die herzliche Aufnahme in den Wohnungen möchten sich die Sternsinger bei der Lichtensteiner Bevölkerung bedanken! Ebenso gilt ein Dank allen Sternsinger, Begleitpersonen und auch denen, die hinter den Kulissen die diesjährige Aktion Dreikönigssingen durch ihre tatkräftige Mitarbeit erst wieder ermöglicht haben! Nach einem feierlichen Gottesdienst am Dreikönigsabend und einem anschließenden Pizzeessen im kath. Gemeindehaus sowie der Überreichung der Urkunden an die Kinder, Jugendlichen und Begleiter endete die diesjährige Sternsingeraktion.

Dirk Hilpert, Oberministrant

Pfullingen

Bei Sturm und Regen machten sich die 31 Sternsinger aus Pfullingen mit Ihren Begleitern in der ersten Januarwoche wieder auf den Weg, um den Segen C+M+B (Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus) zu den Menschen in unserer Gemeinde zu bringen. Obwohl es dieses Jahr deutlich weniger Sternsinger waren, die in 7

Gruppen durch Pfullingen zogen und das Wetter mehr als ungemütlich war, haben sie es doch geschafft, die angemeldeten Besuchswünsche zu erfüllen und die Spenden in Höhe von 5.788,71 € für Not leidende Kinder in aller Welt zu sammeln. Dieses Jahr stand die Aktion unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein - Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit“ und wurde am 06. Januar nach dem Dreikönigsgottesdienst mit einem leckeren, selbst gekochtem Danke-Essen im kath. Gemeindehaus St. Wolfgang abgeschlossen. Ein aufrichtiges und herzliches Dankeschön an alle, die diese Aktion tatkräftig unterstützt oder die Sternsinger zu sich eingeladen haben!

Sandra Ioannidis

10 Jahre Dienst in HBK

Knapp 10 Jahre, vom 01. Oktober 2007 bis 28. Februar 2017, sorgte Herr Eugen Henselmann dafür, dass unsere Kirche picobello geputzt und sauber war, zu Weihnachten die Krippe in ihrem Glanz erstrahlte (diesen Dienst wird er Gott sei 's gedankt auch

weiterhin übernehmen) und er als „Mann für alle Fälle“ parat stand, wo immer er nur gebraucht wurde. Nun werden die zehn Jahre doch noch nahezu voll, da Herr Henselmann wieder einspringt für Hausmeister Raimund Vögele, der noch während seiner Probezeit selbst gekündigt hat. Wir danken Eugen Henselmann für seine bescheidene, unkomplizierte und zuvorkommende Art und sein tatkräftiges Engagement, freuen uns, dass er als Mensch, Christ und Gemeindeglied präsent ist und wünschen ihm weiterhin Freude und Genugtuung im Dienst an den Menschen und nicht zuletzt an Gott, Seinen Segen und Wohlbefinden rundum - in der Hoffnung, dass die Hausmeisterstelle bald wieder besetzt werden kann!

F.d. KGR: Dk Hermann Friedl

Eine Ära geht zu Ende - Eucharistiefiern Holzelfingen

Nach 35 Jahren gelebter Praxis feierten wir am Donnerstag, 07. Dezember 2017, als Gast im

evangelischen Gemeindehaus Holzelfingen zunächst zum letzten Mal die Eucharistie mit dem sich anschließenden Nikolausbesuch. Mit dabei waren die Frauen der ersten Stunde: Imma Sautter, Helene Gekeler und Herta Hausmann; Karin Eißler als die ursprüngliche Initiatorin aufgrund eines Hausbesuchs des damaligen Pfarrers Leodegar Holz (+1980) war an diesem Abend krank.

Die wenigen Katholiken in Holzelfingen suchten damals nach ihrer kirchlichen Identität, fragten sich, wo denn ihr gottesdienstliches Zuhause zu finden sei, zumal die kirchliche Orientierung eher nach Großengstingen als nach Unterhausen war. Unter dem neuen Pfarrer Peter Weishäupl mit seiner Gitarre wurde alsbald eine Gemeindeversammlung einberufen, immer wieder Gottesdienste im Freien gefeiert, bevor man schließlich dankbar war für die ökumenische Gastfreundschaft in der ev. Blasiuskirche und vor allem im ev. Gemeindehaus.

Vom Dezember 1982 bis zum Dezember 2017 ist viel an Mitei-

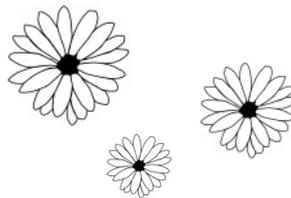
inander in Holzelfingen gewachsen sowohl kommunal als auch konfessionsübergreifend. Frau Eißler kümmerte sich um die Dokumentation, Frau Hausmann führte die Kasse, Frau Sautter wusste, wo es langgeht, und Frau Gekeler stellte ihr Zuhause für Bastelarbeiten zur Verfügung. Das Ehepaar Christa Maria und Martin Metzner übernahm schließlich die Organisation, und Familie Christine und Jürgen Wicker zeigte sich verantwortlich für die Nikolausfeier mit der gereimten Narren-, nein, Nikolausansprache, und dies seit rund 15 Jahren. Nicht zu vergessen die Musiker/innen und Mesner/innen, die zum liturgischen Gelingen der Gottesdienste beigetragen haben.

Nun sind die Kinder der wenigen kath. Familien von einst längst erwachsen und größtenteils weggezogen, die moderne Mobilität bindet nicht mehr an einen Flecken und das Eingebunden-Sein in so vielerlei Dienste und Verpflichtungen auch privat lässt manches einfach zu viel werden. Zudem waren bei den letzten Nikolausfeiern kaum mehr Kinder auch der

Holzelfinger Grundschule anwesend. Deshalb fiel am 07.12.2017 mit allen Anwesenden gemeinsam die Entscheidung, die zwischenzeitlich quartalsmäßigen Gottesdienste einzustellen. Doch christliche Kirche wird in Holzelfingen kräftig weiter gepflegt - im jährlichen ARGE-Gottesdienst, den wir als ev. Blasius-, ev.-meth. Immanuel- und kath. Hl. Bruder Konrad-Gemeinden seit 18.08.2013 ökumenisch feiern, in den ökumenischen Bibelabenden, bei der Sternsingeraktion, im Religionsunterricht u.v.a.m.

Ein herzliches Dankeschön und aufrichtiges Vergelt's Gott all den Frauen und Männern für 35 Jahre gelebtes ökumenisches Glaubenszeugnis und wertvolle Gemeindebildung sowie nicht zuletzt der ev. Kirchengemeinde für das Überlassen des Gemeindehauses!

*F.d. Kirchengemeinde HBK:
Dk Hermann Friedl*



+Mesner Alois Glinka

Am 08. Januar 2018 verstarb im Alter von erst 59 Jahren unser Mesner von St. Wolfgang, Alois Glinka. Am Tag vor Heiligabend durfte ich ihm noch inmitten der Schwere seiner seit Mai 2016 diagnostizierten Krankheit die Sakramente der Krankensalbung und Kommunion spenden. Herr Glinka war nicht nur Praktiker in jeder Hinsicht, Sänger in der damaligen Gemeindeband „Senfkorn“ und Kunst Schaffender (Skulpturen, Malerei, etc.), sondern seit 01. September 1995 über 22 Jahre gerne Mesner, geprägt von seiner schlesischen Heimat, mit allem, was zu diesem Dienst gehört. Am 12. Januar haben wir ihn auf dem hiesigen Friedhof in die Erde gelegt in gläubigem Vertrauen auf das Psalmwort: „Wer im Schutz des Höchsten wohnt ... , der sagt zum Herrn: ‚Du bist für mich Zuflucht und Burg, mein Gott, dem ich vertraue‘“ (Ps 91). Wir fühlen mit seiner Gattin und seinen beiden Kindern, seiner Mutter und seinen Geschwistern und Freunden! Vergelte es ihm Gott, was er auch für unsere Kir-

chengemeinde St. Wolfgang und zur Ehre Gottes getan hat!

F.d. Kirchengemeinde:

Dk Hermann Friedl

Bei der Kath. Kirchengemeinde St. Wolfgang, Pfullingen, ist ab dem 01.02.2018 für die Kath. Pfarrkirche St. Wolfgang, das Gemeindehaus und den Kindergarten folgende Stelle neu zu besetzen:

Mesner/Hausmeister (m/w), mit einem Beschäftigungsumfang von 27,75%, unbefristet

Das Aufgabengebiet umfasst neben dem liturgischen Dienst u.a. die Pflege der liturgischen Geräte, die Betreuung der techn. Anlagen, einfache handwerkliche Arbeiten im und um die Gebäude herum, die Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen sowie die Koordination von gelegentlichen Vermietungen der Räume des Gemeindezentrums.

Wir erwarten von Ihnen Flexibilität, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft. Sie zeigen Verständnis und Interesse für die Aufgaben der Katholischen Kirche und beja-



hen die Gegebenheiten des kirchlichen Dienstes. Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche wird vorausgesetzt.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS), vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Kurzentschlossene richten Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte noch umgehend an die Kath. Kirchengemeinde St. Wolfgang, Marktstraße 26, 72793 Pfullingen. Für Fragen steht Ihnen Dekan Hermann Friedl unter Fon 07121/71208 oder per E-Mail hermann.friedl@ropa.de gerne zur Verfügung.

Wechsel im Pfarrbüro

Zum 30. Juni 2018 verlässt uns unsere Pfarramtssekretärin (Pfs) Nathalie Hartmann, die seit 01. März 2006 in unserer Seelsorgeeinheit Echaztal tätig ist. Welche

Fülle an Aufgaben mit dem Dienst einer/eines Pfarramtssekretär/in zusammenhängt, ist aus der nachfolgenden Stellenausschreibung zu ersehen. Pfs Nathalie Hartmann hat mir ihrer freundlichen, zuvorkommenden Art als Erstansprechpartnerin im Gemeindebüro die Belange der Menschen ernst genommen, aufgefangen, an das Pastoralteam und den Kirchengemeinderat weitergegeben und so viel Seelsorge betrieben und gute Dienstleistungen erbracht. Ein herzliches Dankeschön für über 12 Jahre Pfarramtssekretärin, Gottes Segen, Wohlergehen an Leib und Seele sowie eine glückliche Zukunft! „Nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise, mag lähmender Gewöhnung sich entrafen“ (Hermann Hesse). Die offizielle Verabschiedung von Frau Hartmann erfolgt im Rahmen des Mitarbeiterfestes am Freitag, 04. Mai 2018, im Gemeindehaus St. Wolfgang.

*F.d. Seelsorgeeinheit:
Dk Hermann Friedl*



Die Kath. Seelsorgeeinheit Echaztal sucht spätestens zum 01.05.2018 eine/n

Pfarramtssekretär/in

mit einem Beschäftigungsumfang von 100%. Hiervon sind 94,94% unbefristet, die weiteren 5,06% sind befristet. Das Aufgabengebiet umfasst neben der üblichen Bürotätigkeit Erstkontakte und Ansprechperson für Besucher und Anrufer, Terminkoordination und Informationsweiterleitung, Führung der pfarramtlichen Bücher, Pressearbeit und Pflege der Homepage, Infotafeln und des Archivs, Mitwirkung und Planung von Veranstaltungen (Vor- und Nachbereitung) sowie die Optimierung und Gestaltung organisatorischer Abläufe.

Wir erwarten von Ihnen Flexibilität, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft. Sie sind belastbar, zuverlässig und verfügen über Organisationsgeschick, systemisches Arbeiten und Erfahrung im Umgang mit dem PC. Eine Ausbildung oder Berufserfahrung in kaufmännischen oder Verwaltungsberufen wird vorausgesetzt. Sie zeigen Verständnis und Interesse für die Aufgaben der Katholischen Kirche und bejahen die Gegebenheiten des kirchlichen Dienstes. Die Zugehörigkeit zur Kath. Kirche wäre wünschenswert.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS), vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 02.02.2018 an die Kath. Kirchengemeinde St. Wolfgang, Marktstraße 26, 72793 Pfullingen. Für Fragen steht Ihnen Dekan Hermann Friedl unter Fon 07121/71208 oder per E-Mail hermann.friedl@ropa.de gerne zur Verfügung.

Internationaler Stabwechsel ÖAK



Traditionsgemäß wandern jährlich die Insignien Hirtenstab, Kirchenbild des Pfullinger Künstlers Horst Deiß und der Banner der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) an den neuen Sprecher des Ökumenischen Arbeitskreises (ÖAK). Für das Jahr 2018 ist dies erstmals der griechisch-orthodoxe

Pfarrer Dimitrios Katsanos (32), dessen Pfullinger Gemeindemitglieder erst vor drei Jahren in die ACK Pfullingen aufgenommen wurden. Pfarrer Katsanos ist somit Ansprechpartner für die Stadt und alle Anliegen der ACK Pfullingen, beruft die Sitzungen ein und leitet diese. Da er - wie schon sein Vorgänger im Amt, Pastor Oliver Lacher - kein Sekretariat besitzt, teilen die Pfar-

erskollegen die Aufgaben untereinander auf und sind äußerst dankbar für die vorbildliche Unterstützung der ehrenamtlichen ÖAK-Mitglieder. Der bisherige Sprecher von 2017, Pastor Lacher, wird künftig den spirituellen Input in die ÖAK-Sitzungen einspeisen und als Springer im Verhinderungsfall der Kollegen agieren; Pfarrer Hans-Martin Fetzer zeichnet verantwortlich für das Paket der ökumenischen Gottesdienste und Dekan Hermann Friedl übernimmt die Pressearbeit. Der feierliche Akt der Stabübergabe wurde dieser Tage im „Alten Bahnhof“ zu Pfullingen bei einem abendlichen Essen vollzogen.

Foto Halter: Stabübergabe Ökumenischer Arbeitskreis am 18.01.2018 im „Alten Bahnhof“ Pfullingen

F.d. ÖAK: Dk Hermann Friedl

Dekanatswallfahrt St. Wolfgang 2018

Am Sonntag, 10. Juni 2018, ist es soweit: Wir wallfahren zu den drei Stätten des hl. Wolfgang innerhalb unseres Dekanats Reutlingen-Zwiefalten. Nach-

dem die vergangenen Jahre die Dekanatswallfahrt im Rosenkranzmonat Oktober stets ins Münster Mariä Geburt nach Zwiefalten führte und die letzten beiden Jahre mit Bischof Gebhard Fürst auf dem Martinusweg durch das Dekanat RT-Zwiefalten ging, steht dieses Jahr der aus Pfullingen gebürtige hl. Wolfgang im Zentrum der Wallfahrt, zumal es im Landkreis Reutlingen gleich drei Wolfgangsgemeinden gibt.

Wir beginnen am 10. Juni um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst in der St. Wolfgangskirche zu Reutlingen, gehen dann die paar Meter zu Fuß ins kath. Gemeindezentrum St. Wolfgang nach Pfullingen, wo wir nach einem Mittagsimpuls Rast machen, um auch unseren Leib mit gutem Mittagessen zu stärken. Anschließend fahren wir gemeinsam mit dem Bus auf die Schwäbische Alb nach Hohenstein-Eglingen und halten in der dortigen Kirche St. Wolfgang eine musikalische Vesper sowie einen gemütlichen Abendimbiss und -umtrunk, bei schönem Wetter draußen in Gottes freier Natur. Rückfahrt nach Reutlin-

gen über Pfullingen ist für 19 Uhr vorgesehen. An diesem Wallfahrtssonntag (10.06.18) fallen im Echaztal alle Gottesdienste zugunsten der festlichen Eucharistiefeier in Reutlingen aus! Anmeldung bitte zeitig an das Pfarrbüro St. Wolfgang Pfullingen, Fon 07121 / 71208.

Dk Hermann Friedl

Fest des Lichtes - Einladung an alle Grundschüler der zweiten Klasse

Auch in diesem Jahr sind wieder alle Zweitklässler herzlich eingeladen zum „**Fest des Lichtes**“ am **Freitag, 02. Februar 2018**. „Jesus will für uns Licht sein“ ist das Thema des gemeinsamen Nachmittages. Wir beginnen um **14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Wolfgang in Pfullingen**. Gemeinsam wollen wir beten, singen und spielen. Zwischendurch gibt es Tee und Kuchen. Ende des Nachmittags ist um 16.30 Uhr. Anmeldung und weitere Informationen im Pfarrbüro St. Wolfgang oder bei PR I. Spitznagel. **Anmeldeschluss ist Montag,**

29.01: telefonisch im Pfarrbüro!

PR Ines Spitznagel

Tauferinnerungsfest



Alle Tauffamilien der Seelsorgeeinheit von 2015-2017 laden wir herzlich ein

zu einem **Familiennachmittag** am **Samstag, 03. Februar 2018**, um 15:00 Uhr.

Wir beginnen mit einem kurzen Tauferinnerungsgottesdienst in der St. Wolfgangskirche.

Bitte bringen Sie dafür die Taufkerzen der Kinder mit.

Danach treffen wir uns im kath. Gemeindehaus St. Wolfgang bei Kaffee und Kuchen.

Für die Kinder gibt es ein Bastel- und Spieleangebot und eine Schminckecke.

Zur Planung des Nachmittags bitte anmelden bis Dienstag, 30. Januar, im Pfarrbüro, Tel. 07121/71208.

Wenn Sie einen Kuchen oder Gebäck mitbringen können, erleichtert uns das die Vorbereitung.

*F.d. Vorbereitungsteam:
Maria Dombrowsky*

Kath. Frauen- kreis Lichtenstein



Herzlich Einladung zu unseren Treffen im Gemeindehaus Hl. Br. Konrad jeweils um 20:00 Uhr, am Montag, **05. Februar 2018**, „Darstellung des Herrn - Lichtmess“ - Lieder, Texte und Gespräch. Am Montag, **05. März 2018**, „Temperamente“ mit Frau Gudrun Epple.

Am Montag, **07. Mai 2018**, unternehmen wir einen gemeinsamen Spaziergang. Treffpunkt: Gemeindehaus Hl. Br. Konrad.

*F.d. Kath. Frauenkreis:
Gertrud Gekeler*

Frauenkreis am Nachmittag



Wir beginnen das Neue Jahr wie immer mit "Mutscheln": **Diens- tag, 06. Februar 2018**, um 14:30 Uhr im Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad.

Am Dienstag, **06. März 2018**, fahren wir zur Ostereierausstellung in die Kirche nach Dapfen; Abfahrt um 13:00 Uhr vor der Kirche Hl. Bruder Konrad.

Am **10. April 2018** erwarten wir den Besuch von Pastoralassistent Jakob Krimmer um 14:30 Uhr im Gemeindehaus Hl. Br. Konrad.

F.d. Frauenkreis a. N.: Hanne Frick

Treff der Frau

Wir treffen uns am **Montag, 19. Februar 2018**, um 20 Uhr im Gemeindehaus St.



Wolfgang zur Vorbereitung des Weltgebetstages, der dieses Jahr bei uns in St. Wolfgang stattfindet.

*F.d. Treff der Frau:
Nathalie Hartmann*

Leben in Abhängigkeit - gerufen zur Freiheit! Filmexerziten in der Fastenzeit



In diesem Jahr begleiten uns wieder drei Filme durch die Fastenzeit, anhand derer wir uns Gedanken machen wollen über unsere eigenen Abhän-

gigkeiten und unser Streben nach Freiheit, in unserem ganz persönlichen Alltag, aber auch in unserem Glauben. Dazu laden wir jeweils **mittwochs um 19.30 Uhr** ganz herzlich ein ins **Gemeindehaus St. Wolfgang, Pfullingen**, zu folgenden Filmen:

21. Februar:

„Die göttliche Ordnung“

07. März:

„Der Himmel wird warten“

21. März:

„Die Truman Show“

Nähere Informationen zu den Filmen können Sie dem im Schriftenstand ausgelegten Flyer entnehmen.

F.d. Pastoraliturgischen Arbeitskreis (PLA): PR Ines Spitznagel

Ökumenischer Echaztreff "Hörende Augen"

Zum ersten ökum. Echaztreff im neuen Jahr laden wir wieder alle Senior/innen ab 70 herzlich ein: **Donnerstag, 22. Februar 2018, 14:30-17:00 Uhr, ev. Paul-Gerhardt-Haus** Pfullingen. Spannend: Herr Hermann Hott-

mann wird uns vermitteln, wie man auch mit den Augen hören kann! Den geistlichen Einstieg hält uns dieses Mal die kath. Pastoralreferentin (PR) Ines Spitznagel von der Seelsorgeeinheit Echaztal. Entsprechend der vergangenen fünften Jahres- und gegenwärtigen Österlichen Buß-/Fastenzeit gibt es neben Kaffee und Mineralwasser auch Berliner, Krapfen und Brezeln. Das ökumenische Frauenteam, PR Spitznagel und Pfarrer Hans-Martin Fetzer freuen sich auf Sie!

Dk Hermann Friedl

Veranstaltungshinweis: Gescheiterte Freiheit? - Was sollen wir tun, wenn Gott uns vergibt?

Ein Jahr lang haben wir uns verstärkt mit Themen der Reformation beschäftigt. Dabei stand immer wieder die Entdeckung von Gottes Gnade und Gerechtigkeit als Geschenk im Mittelpunkt. Wie geht es nun weiter? Ist die Sache mit Luther nun „erledigt“? Sicherlich stellt sich auch eine gewisse Ermüdung ein angesichts der längeren Beschäfti-

gung mit dem Thema. Deshalb wollen wir nun einen Schritt weitergehen und Fragen stellen, die sich im Anschluss ergeben haben.

Die Betonung von Gottes „Gnade“ ist schon fast zu einem Allgemeinplatz geworden. Was bedeutet sie für unser Leben? Worin liegt der Unterschied zwischen den Konfessionen, und sind die Konfessionen vielleicht sogar schon im Neuen Testament angelegt?

Es zeigt sich, dass diese Fragen bereits an Paulus gerichtet wurden. Im Matthäusevangelium und im Jakobusbrief werden deshalb alternative Herangehensweisen entworfen, die wir uns einmal näher anschauen wollen. Dazu hält Pfarrer Dr. Martin Bauspieß einen Vortrag zum Thema

Gescheiterte Freiheit? Was sollen wir tun, wenn Gott uns vergibt? Kritische Anfragen an Paulus und an Luther.

Termin: Mittwoch, 28. Februar 2018, 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Unterhausen.

PR Ines Spitznagel

Aus den Kirchenbüchern im Jahr 2017

(In Klammer 2016)

	Pfullingen	Lichtenstein
Taufen	25 (21)	8 (10)
Kirchliche Trauungen*	- (4)	2 (7)
Beerdigungen	33 (43)	7 (8)
Kirchenaustritte	25 (28)	17 (10)
Wiederaufnahmen/ Konversionen	1 (1)	- (-)
Erstkommunionkinder	42 (35)	12 (11)
Firmlinge	21 (30)	12 (8)
Katholikenanzahl zum Jahreswechsel	3817 (3762)	1574 (1610)

* Die in unseren beiden Kirchen selbst vollzogenen Hochzeiten

Spendenergebnisse einzelner Kollekten im Jahr 2017

	Pfullingen	Lichtenstein
Misereor (Fastenzeit)	449,15 € (433,60 €)	154,15 € (43,80 €)
Renovabis (Pfingsten)	189,76 € (260,61 €)	64,58 € (73,88€)
Caritas	94,82 € (1.083,50 €)	51,43 € (65,46 €)
Adveniat (Advent)	1.387,61 € (1.324,19 €)	564,55 € (530,73 €)
Afrikatag (01. Jan.) SE	- (146,39 €)	55,90 € (-)
Sternsingeraktion	5.788,71 € (6.920,49 €)	6.489,22 € (6.082,70 €)

Die **Taufspenden** 2017 der Seelsorgeeinheit Echaztal in Höhe von 372,07 € lassen wir folgendem Anliegen zukommen:

- **Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e.V.**

Caritas-Fastenopfer 24./25. Februar 2018

Unter dem Motto „Hier und jetzt helfen“ werden karitative Aufgaben in den Kirchengemeinden sowie Dienste und Projekte der Caritas vor Ort unterstützt. Der **Schwerpunkt** der bundesweiten Jahreskampagne 2018 liegt auf dem Thema „**Kinderarmut**“.

Alle Kinder brauchen Chancen, um sich zu entwickeln. Jedes 6. Kind in Baden-Württemberg bekommt keine.

Ein Überweisungsträger liegt dem aktuellen Wolfgangboten bei.

Foto: © Caritasverband Rottenburg/Seem-Göhrwitz



**KINDERARMUT
WOHNT NEBENAN**

**MACH
DICH
STARK**

Mitmachen statt wegschauen.

Caritas-Fastenopfer
24./25. Februar 2018
www.caritas-spende.de



Misereor-Kollekte 17./18. März 2018

Auch 60 Jahre nach der Gründung von Misereor braucht die Welt Veränderung: hin zu mehr Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung, zu einem guten Leben für alle.

MISEREOR-Spendenkonto:

IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10

BIC: GENODED1PAX

HAVE YOU CHANGED
THE WORLD
TODAY?

**HEUTE SCHON
DIE WELT
VERÄNDERT?**

Gemeinsame Fastenaktionen mit der Kirche in Indien



Ihre Spende
am 17./18. März
2018

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Gottesdienste in St. Wolfgang und Hl. Bruder Konrad

4. So. im Jahr
28. Januar 2018
Ökumenischer
Prediger-/
Kanzeltausch
 Die neue Lehre in
 der Synagoge
Mk 1,21-28

Thomas v. Aquin

Samstag		
17:45 Uhr	Rosenkranz	St. Wolfgang
18:30 Uhr	Eucharistiefeier - Predigt: Pastor Oliver Lacher von d. ev.-meth. Friedenskirche	St. Wolfgang
Sonntag		
09:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Abschluss der Ökum. Bibelwoche unter Mitwirkung der EMK - Predigt: Ev. Pf Martin Bauspieß , anschl. gemeinsames Weißwurst-Frühstück	Hl. Br. Konrad GH HBK
09:30 Uhr	Ev. Gottesdienst-Predigt: PA Jakob Krimmer	Ev. Martinskirche Pfullg.
10:30 Uhr	Eucharistiefeier/ Gedenkgottesdienst +Mesner Alois Glinka - Predigt: Ev.-meth. Pastor Oliver Lacher , parallel Echaz-Kids u. Echaz-Youngsters	St. Wolfgang u. GH SW
11:00 Uhr	Ev. Gottesdienst-Predigt: PA Jakob Krimmer	Ev. Thomaskirche Pfullg.
Mittwoch, 31.01.	09:00 Uhr Eucharistiefeier	St. Wolfgang
Donnerstag, 01.02.	18:30 Uhr Eucharistiefeier	Hl. Br. Konrad
Freitag, 02.02. Darstellung des Herrn - Lichtmess	14:30 Uhr Grundschulweg Seelsorgeeinheit „ Fest des Lichtes “ u. Gewinnung neuer Ministrant/innen (Klassen 2)	St. Wolfgang
	15:00 Uhr Eucharistische Anbetung	St. Wolfgang

Einladung zum Faschings-Gottesdienst

Liebe Schwestern, liebe Brüder!
 Fasching tobt draußen wieder.
 Die Kirche wird heut wieder Bütt,
 sie macht sicher auch noch mit.
 Sie erträgt an andern Tagen
 auch manches, was die Leute sagen.



Gottesdienste in St. Wolfgang und Hl. Bruder Konrad



5. So. im Jahr
04. Februar 2018
 Die Heilung der Schwiegermutter des Petrus - Die ganze Stadt vor der Tür - Der Rückzug Jesu, die Suche der Jünger und der Aufbruch
Mk 1,29-39

Blasius (03.02.)
 Agatha (05.02.)

Samstag
 15:00 Uhr Taferinnerungsfeier der Seelsorgeeinheit mit anschließendem Treffen im Gemeindehaus St. Wolfgang
 17:45 Uhr Rosenkranz St. Wolfgang
 18:30 Uhr Eucharistiefeier mit **Kerzensegnung und Blasiussegen** St. Wolfgang
Sonntag
 09:00 Uhr Eucharistiefeier mit **Kerzensegnung und Blasiussegen** St. Wolfgang
 10:30 Uhr Eucharistiefeier mit **Kerzensegnung, Blasiussegen u. Kindergarten St. Elisabeth** Hl. Br. Konrad

Dienstag, 06. 02. 10:30 Uhr Eucharistiefeier Seniorendomizil Haus Ursula
Mittwoch, 07.02. 09:00 Uhr Eucharistiefeier St. Wolfgang
 17:00 Uhr **3. Erstkommunion-Stationsgottesdienst** St. Wolfgang
Donnerstag, 08.02. 18:30 Uhr Eucharistiefeier Hl. Br. Konrad

6. So. im Jahr
Faschingssonntag
11. Februar 2018
 Die Heilung des Aussätzigen
Mk 1,40-45

Unsere Lb. Frau in Lourdes - 160. Jahrestag 11. Februar

Scholastika (10.02.)

Samstag
 17:00 Uhr Slowenische Eucharistiefeier St. Wolfgang
 17:45 Uhr Rosenkranz St. Wolfgang
 18:30 Uhr Eucharistiefeier mit **2. gereimter Faschingspredigt** (nach 13./14.01.18) auf die Seelsorgeeinheit (SE) hin St. Wolfgang
Sonntag
 09:00 Uhr Eucharistiefeier mit **2. gereimter Faschingspredigt** auf die SE hin Hl. Br. Konrad
 10:30 Uhr Eucharistiefeier mit **2. gereimter Faschingspredigt** auf die SE hin u. Junger Chor, parallel Echaz-Kids u. Echaz-Youngsters St. Wolfgang

Gottesdienste in St. Wolfgang und Hl. Bruder Konrad

Aschermittwoch
14. Februar 2018
 Vom Almosen -
 Vom Beten. Das
 Vaterunser - Vom
 Fasten
Mt 6,1-6.16-18

10:00 Uhr Aschenfeuer mit Kinder- St. Wolfgang
 garten St. Josef
 18:30 Uhr Eucharistiefeier der St. Wolfgang
 Seelsorgeeinheit mit
 Aschekreuz

Donnerstag, 15.02.

15:00 Uhr Eucharistiefeier Samariterstift
 am Stadtgar-
 ten
 19:15 Uhr Ökum. Taizégebet Ev. Martins-
 kirche

Freitag, 16.02.

15:00 Uhr Eucharistische Anbetung Hl. Br. Konrad

1. Sonntag in der
Fastenzeit
18. Februar 2018
 Die Versuchung
 Jesu - Die Ansage
 des Evangeliums
Mk 1,12-15

Samstag
 14:00 Uhr Tauffeier Hl. Br. Konrad
 17:45 Uhr Rosenkranz St. Wolfgang
 18:30 Uhr Eucharistiefeier mit St. Wolfgang
Hirtenbrief d. Bischofs

Sonntag
 09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Hl. Br. Konrad
Hirtenbrief d. Bischofs
 10:30 Uhr Eucharistiefeier mit St. Wolfgang
Hirtenbrief d. Bischofs

Dienstag, 20.02.

14:00 Uhr Ökumenischer Senioren- Ev. Johannes-
 gottesdienst, anschl. kirche Unter-
 ökum. Seniorennach- hausen/ev. GH
 mittag

Mittwoch, 21.02.

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier St. Wolfgang

Donnerstag, 22.02.

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier Hl. Br. Konrad



Aschermittwoch:

Buße und Umkehr gehören zur Identität
 eines Christen, sind sein
 unverwechselbarer Fingerabdruck.

Gottesdienste in St. Wolfgang und Hl. Bruder Konrad



2. Sonntag in der Fastenzeit

25. Februar 2018

Die Verklärung Jesu - Über die Wiederkunft es Elija

Mk 9,2-10

Zählung der Gottesdienstmitfeiernden

Matthias, Apostel (24.02.)

Caritas-Fastenopfer

Samstag

17:45 Uhr Rosenkranz

St. Wolfgang

18:30 Uhr Eucharistiefeier

St. Wolfgang

Sonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Hl. Br. Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier, parallel

St. Wolfgang

Echaz-Kids u. Echaz-Youngsters

Mittwoch 28.02.

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

St. Wolfgang

Donnerstag, 01.03.

15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Samariterstift am Stadtgarten

16:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Samariterstift am

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Laiblinspark

Hl. Br. Konrad

Freitag, 02.03.

15:00 Uhr Eucharistische Anbetung

St. Wolfgang

19:30 Uhr Weltgebetstag „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

St. Wolfgang

3. Sonntag in der Fastenzeit

4. März 2018

Das erste Paschafest. Die Tempelreinigung Joh 2,13-25

10. Todestag +Pfarrer Josef Landsteiner (+03. März.2008)

Samstag

17:45 Uhr Rosenkranz

St. Wolfgang

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

St. Wolfgang

Sonntag

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

St. Wolfgang

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Hl. Br. Konrad

Mittwoch, 07.03.

09:00 Uhr Eucharistiefeier

St. Wolfgang

Donnerstag, 08.03.

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Hl. Br. Konrad

Gottesdienste in St. Wolfgang und Hl. Bruder Konrad

4. Sonntag in der Fastenzeit – Laetare

11. März 2018
Das Gespräch mit Nikodemus in Jerusalem
Joh 3,14-21

Samstag

17:00 Uhr Slowenische Eucharistiefeier St. Wolfgang

17:45 Uhr Rosenkranz St. Wolfgang

18:30 Uhr Eucharistiefeier St. Wolfgang

Sonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier Hl. Br. Konrad

10:30 Uhr Eucharistiefeier **m. den Erstkommunionkindern d. Seelsorgeeinheit u. den Franziskanerinnen v. Kloster Sießen**, parallel Echaz-Kids u. Echaz-Youngsters St. Wolfgang

Donnerstag, 15.03.

16:00 Uhr Eucharistiefeier Samariterstift am

18:30 Uhr Eucharistiefeier Laiblingspark

19:15 Uhr Ökum. Taizégebet Hl. Br. Konrad

Ev.-meth.

Friedenskirche

Pfullingen

Freitag, 16.03.

15:00 Uhr Eucharistische Anbetung Hl. Br. Konrad

5. Sonntag in der Fastenzeit

18. März 2018
Die Stunde der Entscheidung
Joh 12,20-33

Hl. Josef (19.03.)

Misereor-Kollekte

Samstag

18:30 Uhr **Bußfeier der Seelsorgeeinheit** (ohne Eucharistiefeier) **Hl. Br. Konrad**

Sonntag

10:00 Uhr Zentrale Eucharistiefeier mit anschließender St. Wolfgang

Gemeindeversammlung

18:00 Uhr **Kirchenkonzert der Stadtkapelle Pfullingen** St. Wolfgang

Mittwoch, 21.03.

09:00 Uhr Eucharistiefeier St. Wolfgang

Donnerstag, 22.03.

18:30 Uhr Eucharistiefeier Hl. Br. Konrad

Freitag, 23.03.

07:30 Uhr Ökum. Schulgottesdienst aller weiterführenden Schulen Ev. Martinskirche

08:45 Uhr Ökum. Schulgottesdienst Uhland-/Burgwegschule St. Wolfgang

Gottesdienste in St. Wolfgang und Hl. Bruder Konrad



Palmsonntag 25. März 2018 Der Einzug in Jerusalem Mk 11,1-10 Umstellen der Uhren auf Sommerzeit	Kollekte f. d. Heilige Land	
	Samstag 14:00 Uhr Tauffeier	St. Wolfgang
	Sonntag 09:00 Uhr Eucharistiefeier - Beginn m. Palmsegnung auf dem Kirchplatz , mit Erstkommunionkindern	Hl. Br. Konrad
	10:30 Uhr Eucharistiefeier - Beginn m. Palmsegnung auf dem Kirchplatz , mit Erstkommunionkindern, parallel Echaz-Kids u. Echaz-Youngsters	St. Wolfgang
Dienstag, 27.03.	18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Ausgabe der Heiligen Öle f. d. Dekanat	St. Wolfgang
Mittwoch, 28.03.	10:00 Uhr Auf Ostern zu - Kindergarten St. Josef	St. Wolfgang
Gründonnerstag 29. März 2018 Die Fußwaschung Joh 13,1-15	19:30 Uhr Schlichte Erstkommunion aller Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit mit Fußwaschung und Einsetzung des Abendmahls	St. Wolfgang
Karfreitag 30. März 2018 Die Verhaftung Jesu - Jesus vor Hannas Joh 18,1-19,42	11:00 Uhr Kreuzwegbetrachtung für Kinder	St. Wolfgang Gemeindehaus
	15:00 Uhr Karfreitagsliturgie	St. Wolfgang
Karsamstag 31. März 2018 Die Frauen am leeren Grab - Die Erscheinung des Auferstandenen Mk 16,1-7	10:00 Uhr Probe f. d. Feierliche Kommunion am 02.04.18 mit Gewänderausgabe	Hl. Br. Konrad
	11:00 Uhr Slowenische Wort-Gottes-Feier	St. Wolfgang
	20:00 Uhr Feier der Osternacht mit Taufen, Speisensegnung und anschließender Agape (Liebesmahl)	St. Wolfgang u. GH SW
<u>ACHTUNG: NEUE GOTTESDIENSTORDNUNG IN DER SEELSORGEEINHEIT!!</u>		

Gottesdienste in St. Wolfgang und Hl. Bruder Konrad

Hochfest der Auferstehung des Herrn 01. April 2018 Das leere Grab - Die Erscheinung Jesu vor Maria v. Magdala Joh 20,1-18	Bischof-Moser-Kollekte		
	08:45 Uhr	Festgottesdienst mit Auszügen aus d. dt. Messe v. Joh. Mich. Haydn, Missa brevis C v. Leopold Mozart u. d. zweiten Caecilienmesse v. Jos. Gruber	St. Wolfgang
	10:30 Uhr	Festgottesdienst mit Missa in hon. B.M.V.de Loreto v. Vinzenz Goller und Speisensegnung	Hl. Br. Konrad
Ostermontag 02. April 2018 Die Erscheinung Jesu auf dem Weg nach Emmaus Lk 24,13-35	10:30 Uhr	Feierliche Kommunion	Hl. Br. Konrad
Mittwoch, 04.04.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
Freitag, 06.04.	15:00 Uhr	Probe f. d. Feierliche Kommunion am 08.04.18 mit Gewänderausgabe	St. Wolfgang
	17:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Wolfgang
2. So. d. Osterzeit - So. d. Göttlichen Barmherzigkeit 08. April 2018 Die Erscheinung Jesu vor allen Jüngern am Osterabend Joh 20,19-31	08:45 Uhr	Eucharistiefeier	Hl. Br. Konrad
	10:30 Uhr	Feierliche Kommunion	St. Wolfgang
Mittwoch, 11.04. Verkündigung des Herrn (09.04.)	09:00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
Donnerstag, 12.04.	15:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Samariterstift am Stadtgarten
	16:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Samariterstift am Laiblistpark
	18:30 Uhr 19:15 Uhr	Eucharistiefeier Ökum. Taizégebet	Hl. Br. Konrad St. Wolfgang



3. Sonntag in der Osterzeit

15. April 2018

Die Erscheinung des Herrn in

Jerusalem

Lk 24,35-48

Samstag

17:00 Uhr Slowenische Eucharistiefeier St. Wolfgang

Sonntag

08:45 Uhr Eucharistiefeier St. Wolfgang

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Hl. Br. Konrad
Junger Chor

14:00 Uhr Ökumenische Tauffeier St. Wolfgang

Ministrantenprobe für die Kar- und Ostertage

Für alle Minis von St. Wolfgang und Hl. Bruder Konrad:

Gründonnerstag, 29.03.2018 um 10:30 Uhr in St. Wolfgang.

PA Jakob Krimmer

Die musikalische Gestaltung der Festgottesdienste Ostersonntag

St. Wolfgang

Der Kirchenchor singt am Ostersonntag um 08:45 Uhr ein buntes Potpourri aus der deutschen Messe von Johann Michael Haydn, Missa brevis in C von Leopold Mozart und der zweiten Caecilienmesse von Josef Gruber (op. 186).

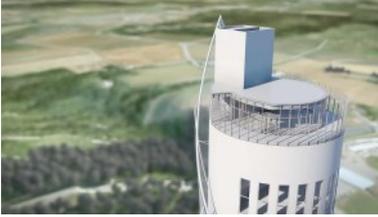
Martin Kohler, Chorleiter

Hl. Bruder Konrad

Am Ostersonntag um 10:30 Uhr singt der Kirchenchor die Missa in hon. B.M.V. de Loreto (op. 25) von Vinzenz Goller. Als Solisten singen: Cordula Trautmann (Sopran), Sabine Tous (Alt), Dennis Staneker (Tenor) und Jürgen Fritsch (Bass); es spielen Mitglieder der Württembergischen Philharmonie und an der Orgel Katharina Paech. Die Gesamtleitung hat Christina Staneker.

Christina Staneker, Chorleiterin

Familienkreis I



Am **Sonntag, 25. Februar 2018**, machen wir bei gutem Wetter am Nachmittag einen Ausflug nach Rottweil, um vom neuen **Thyssenkrupp-Testturm** von der höchsten Besucherplattform in Deutschland auf 232 Meter Höhe die weite Aussicht zu genießen. **Anmeldung bitte bis Freitag, 23. Februar**, damit die Möglichkeit der Online-Buchung besteht, da die Tageskarten aufgrund der hohen Besucherzahl schnell vergriffen sind.

Bei schlechtem Wetter besuchen wir alternativ die Ausstellung „Christliche Themen bei HAP Grieshaber“ im Spendhaus in Reutlingen. Die öffentliche Führung beginnt um 15 Uhr.

Die Entscheidung wird kurzfristig bekannt gegeben.

Für **Sonntag, 18. März 2018**, haben wir eine **Führung im neuen Museum Sülchen** bei Rotten-

burg geplant. Nach der jüngsten Restaurierung wurden dort aufsehenerregende Funde aus den Anfängen des Christentums in unserer Region gemacht.



Wir treffen uns um 13:45 Uhr am Hauptportal der Kirche. Die Führung für unsere Gruppe beginnt um 14 Uhr und dauert ca. eine Stunde.

Anfahrt über Tübingen, Hirschau und Wurmlingen. Die Kirche befindet sich in der Sülchenstraße, an der Kreuzung mit der L 361, noch vor dem Ortseingang nach Rottenburg.

Ursula Halter

Wanderung zur Johann's Ruh

Wir hoffen diesmal auf gutes Wetter und wandern am **Sonntag, 22. April 2018** zum „Johann's Ruh“-Bänkle.

Treffpunkt: Parkplatz oberhalb Waldcafé

Uhrzeit: 13:30 Uhr

Die Wanderung ist ca. 14 km lang und führt über den Elisenweg und das Klappersteigle zum besagten Bänkle, von dort auf den Übersberg und wieder zurück zum Ausgangspunkt.



Zwischendurch machen wir Rast bei Kaffee oder Vesper im Hofgut Übersberg.

Karl Hirt

Zur Vorbereitung dieses Abends laden wir Sie herzlich ein am **Donnerstag, 08. Februar**, um **19.30 Uhr** ins kath. Gemeindehaus St. Wolfgang.

In Lichtenstein findet der Gottesdienst zeitgleich im Ev. Gemeindehaus in Unterhausen und im Ev. Gemeindehaus in Honau statt, ebenso in Ohnastetten im Ev. Gemeindehaus.

*F.d. Vorbereitungsteam:
Nathalie Hartmann*

Weltgebetstag



Am **Freitag, 02. März 2018**, laden Frauen aller Konfessionen zum Weltgebetstag ein. Frauen aus Suriname/Südamerika haben die Gottesdienstordnung erarbeitet unter dem Thema:

**„Gottes Schöpfung
ist sehr gut!“**

Der Gottesdienst findet um **19:30 Uhr** in Pfullingen in der Kirche St. Wolfgang statt, mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im kath. Gemeindehaus.

Kath. Arbeiternehmer-Bewegung (KAB)

Ökumenische Tagesfahrt zu Sieger Köders Wirkungsstätten in Wasseralfingen, Ellwangen und nähere Umgebung



Einladung an alle, die sich für das Werk Sieger Köders interessieren.

Abfahrt am **Samstag, 03. März 2018**, um **08:00 Uhr** in der Braikestraße,

Pfullingen.

Fahrtkost.: 20,- €; Eintritt: 6,50 €; Handzettel mit weiteren Angaben liegen am Schriftenstand der Kirche St. Wolfgang aus.

Anfragen an: Irmtraud Hagel, Tel. 07121/72191, E-Mail irmtraud.hagel@gmx.de, oder Annelise Sacherer, Tel. 07129 / 9325920, E-Mail annelise55@web.de

F.d. KAB: Irmtraud Hagel

„Arbeit der Zukunft“ – „Lichtensteiner Tischreden“ mit Beate Müller-Gemmeke MdB am 08. März 2018, 19.30 Uhr

„Wer nicht arbeiten will, der soll auch nicht essen“ (2Thess 3,10b). Mit diesem Satz bringt der Apostel Paulus auf den Punkt, was wohl auch für uns selbstverständlich ist: Wir müssen uns unseren Arbeitsunterhalt verdienen. Aber wie wird die Arbeit in Zukunft aussehen? Im Zuge der „Digitalisierung“, der voranschreitenden technischen Möglichkeiten durch Internet und andere Erfindungen wird sich die Arbeitswelt radikal verän-

dern. Werden in Zukunft alle Menschen in unserer Gesellschaft Arbeit finden können? Und wenn nicht: Was bedeutet das für eine Gesellschaft und für den einzelnen Menschen? Beate Müller-Gemmeke ist als Bundestagsabgeordnete der „Grünen“ intensiv mit dem Thema „Arbeitswelt“ beschäftigt. Sie wird uns einen Einblick in die gegenwärtige Diskussion geben und – wie bei unseren „Tischreden“ üblich – ein paar eigene Thesen zum Thema formulieren, über die wir mit ihr ins Gespräch kommen wollen.

PR Ines Spitznagel

Bußfeier i.d. österlichen Fastenzeit 2018

Zu den Grunderfahrungen im Leben jedes Menschen gehört das „Schuldig-werden“ vor sich selbst, vor den Mitmenschen und vor Gott. Der erste Schritt zu Umkehr, Verzeihung und Vergeltung ist die Wahrnehmung des eigenen Fehlverhaltens. Erst das persönliche Annehmen und Aussprechen von Schuld und Versagen anderen und Gott ge-

genüber eröffnet einen Weg zu neuem Leben.

Daher laden wir ein zu einer **Bußfeier am Samstag, 17. März, um 18.30 Uhr in der Kirche Hl. Bruder Konrad in Unterhausen.**

Weil Besinnung, Einkehr, Wahrnehmung und Bekennen von Schuld vor Gott Zeit braucht, feiern wir diese Bußfeier – anders als in den letzten Jahren – ohne eine anschließende Eucharistiefeier!

PR Ines Spitznagel

Gemeindeversammlung der Seelsorgeeinheit

Am **18. März 2018** laden wir im Anschluss an den Gottesdienst um **10.00 Uhr in St. Wolfgang** ein zu einer weiteren **Gemeindeversammlung** unserer Kirchengemeinden St. Wolfgang, Pfullingen und Hl. Bruder Konrad, Lichtenstein.

Nachdem uns der Prozess „Kirche am Ort - Kirche an vielen Orten gestalten (KiamO)“ nun seit vielen KGR-Sitzungen und -Klausuren beschäftigt, wollen wir im Jahr 2018 einen Schritt weitergehen und konkrete Ent-

scheidungen in den beiden Kirchengemeinderäten treffen.

Ein großes Thema ist hierbei die Gemeindevereinigung von Hl. Bruder Konrad und St. Wolfgang. Bereits bei der letzten Gemeindeversammlung haben wir uns mit diesem Thema auseinandergesetzt. Über die erfolgte Weiterarbeit mit diesem Thema und über veränderte Bedingungen wollen wir informieren und ein Votum der beiden Kirchengemeinden über das dann Gehörte einholen.

Herzliche Einladung also an alle interessierten Gemeindemitglieder, an dieser Gemeindeversammlung teilzunehmen und mitzudiskutieren!

F.d. SE-KiamO-Prozessteam:

PR Ines Spitznagel

Kirchenkonzert Stadtkapelle Pfullingen

Die Stadtkapelle Pfullingen veranstaltet am Sonntag, **18. März 2018, um 18 Uhr** erneut ein Konzert in der kath. Kirche St. Wolfgang in Pfullingen.

Wie in jedem Jahr kommt der

Spendenerlös einem guten Zweck zugute.

"Canterbury Choral", "Renaissance Suite", "For the love of Johann", „I will follow him“, „Give us peace“ und "Oregon" sind nur wenige Beispiele aus dem abwechslungsreichen Konzertprogramm.

Unter der musikalischen Leitung von Stadtmusikdirektor Alfred Hepp möchten die Musikerinnen und Musiker viele Zuhörer in die katholische Kirche locken und begeistern.

Der Eintritt für das Konzert ist frei.

*F.d. Stadtkapelle Pfullingen:
Bettina Müller*

Firmung 2018

In großen Schritten geht es wieder auf die Firmung zu. Daher laden wir herzlich ein zu folgenden Terminen:

Donnerstag, 22. März, 20.Uhr: Elternabend im Gemeindehaus St. Wolfgang.

Samstag, 14. April, 15 Uhr: Auftakt mit allen Firmlingen der Seelsorgeeinheit, Gemeindehaus



St. Wolfgang.

Wer sich noch nicht für die Firmung angemeldet hat, kann das bis zum **01. März** noch nachholen. Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro St. Wolfgang.

*PA Jakob Krimmer,
PR Ines Spitznagel*

Erstkommunion 2018



Dieses Jahr gehen in St. Wolfgang, Pfullingen insgesamt 19 Kinder und in Hl. Br. Konrad, Lichtenstein 9 Kinder zur Kommunion. Die **schlichte Erstkommunion aller Erstkommunikanten** der Seelsorgeeinheit **mit Fußwaschung** feiern wir am

Gründonnerstag, 29. März 2018, um 19.30 Uhr in St. Wolfgang, Pfullingen. Die **Feierlichen Kommunionen** sind am

Ostermontag, 02. April 2018, 10:30 Uhr, Hl. Bruder Konrad, Unterhausen, mit

Thorsten Brändle, Maja Getz, Noemi Giandalia, Lena Göbel, Oskar Kubiak, Katarina Ljubic, Sophie Nußbaum, Mattija Prpic und Jule Siebert.

Die Kommunionprobe mit Gewänderausgabe ist am Karsamstag, 31. März 2018, 10 Uhr, Hl. Bruder Konrad.

Sonntag, 08. April 2018, 10:30 Uhr, St. Wolfgang, Pfullingen, mit

Thorben Berger, Dalia Bomparola, Dennis Brand, Alexander Breitmaier, Annika Brübach, Mia Brückner, Grazia Federico, Annelie Führinger, Chiara Kirchner, Kevin Lo Castro, Sina Perchthaler, Jannika Scheck, Maximilian Schiller, Sebastian Schwarz, Matej Simegi, Kayla Strano, Angelina Tagino, Lena Wanner und Giovanni Zavattieri.

Die Kommunionprobe mit Gewänderausgabe ist am Freitag, 06.

April 2018, 15 Uhr, St. Wolfgang.

Die Kinder bereiten sich mit ihren Eltern und Taufpaten seit Dezember 2017 in den Stationsgottesdiensten, der zweiwöchigen KinderKirche (Echaz-Youngsters), Sternsingeraktion, im Religionsunterricht, in Projektstunden und besonders beim gemeinsamen Wochenende 09.-11. März 2018 auf dieses Fest und die Glaubenspraxis vor.

Wir wünschen den Kindern Offenheit für die Begegnung mit Jesus, Freude für ihren Festtag und Stärkung für ihren weiteren Weg - in der großen Hoffnung, dass die Eltern ihre Kinder weiter (auch in die Gottesdienste) begleiten!

Dk Hermann Friedl



Getauft wurden:

Maria Cecilia Goncalves
Mesquita, Pfullingen

Alessio Lopes, Lichtenstein



Unsere Toten:

Rainer Davertzhoven (74),
Pfullingen
Helmut Burkhart (91), Pfullingen
Alfred Geiger (84), Lichtenstein
Alois Glinka (59), Pfullingen
Margot Junger (87), Pfullingen
Erika Stückrad (90), Pfullingen

Redaktionsschluss

Für die Ausgabe vom 14.04. bis
22.07.18 ist der **neue** Redaktions-
schluss **Mittwoch 04. April 2018.**

Abholtermin der Zusteller Pfl.:
Ab Freitagnachmittag, 13.04.18.
in der Kirche St. Wolfgang.

Konten:

Kath. Kirchenpflege Pfullingen:
Kreissparkasse Reutlingen
IBAN: DE61 6405 0000 0000 6000 15
BIC: SOLADES1REU

Kath. Kirchenpflege Lichtenstein:
Kreissparkasse Reutlingen
IBAN: DE07 6405 0000 0000 6013 75
BIC: SOLADES1REU



Das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) und das Bistum Münster laden Sie herzlich zum **101. Deutschen Katholikentag nach Münster vom 09. bis 13. Mai 2018** ein. „SUCHE FRIEDEN“ lautet das Leitwort, ein Vers aus dem Psalm 34. Worte, geschrieben vor langer Zeit. Trotzdem sind sie heute aktueller denn je: Kriege und Krisen in Europa und der Welt beschäftigen uns. Politische und religiöse Extremismen machen uns Sorgen. Viele Menschen wünschen sich zudem in ihrem eigenen Leben mehr Frieden: mit anderen, mit sich selbst, mit Gott.

Kinderseite

Was wir feiern

An Ostern

An Ostern feiern wir die Auferstehung Jesu. Warum wir das tun und wie es dazu kam, versuche ich jetzt zu erklären.

Wie jedes Jahr feierte das jüdische Volk das Pascha-Fest. Deswegen reiste Jesus nach Jerusalem, denn Jesus war Jude. Er kam auf einem Esel nach Jerusalem. Die Menschen dort hatten schon von seinen Taten gehört und jubelten ihm zu, weil sie sich darüber freuten, dass Jesus nun bei ihnen war. Sie warfen Palmzweige auf den Boden, sodass der Esel nicht auf dem schmutzigen Boden laufen musste. Aus diesem Grund nennen wir diesen Tag Palmsonntag. Jedoch gefiel es einigen Menschen nicht, dass Jesus so beliebt war und ihn alle bejubelten. Sie hatten Angst, dass Jesus das jüdische Volk befreien würde und König werden möchte.

Einige Tage später kam der Tag, den wir heute Gründonnerstag nennen. An diesem Tag feierte Jesus das letzte Abendmahl mit seinen Jüngern. Sie saßen zusammen und Jesus teilte Brot und Wein

mit seinen Freunden. Jesus wusste schon an diesem Abend, dass ihn jemand verraten würde. Und so passierte es auch. Einer seiner Freunde, Judas, verriet Jesus an die römischen Soldaten. Er verriet ihnen, wo sich Jesus aufhielt, sodass die Soldaten ihn verhafteten. Der Statthalter Pilatus verurteilte Jesus zum Tode am Kreuz. An dem Tag, den wir Karfreitag nennen, musste Jesus sein eigenes Kreuz einen Berg hochtragen. Dort oben wurde er am Kreuz befestigt und starb. Aus diesem Grund trauern wir auch heute noch am Karfreitag um Jesus.

Drei Tage später passierte etwas Wunderbares. Die Frauen, die Jesu Grab besuchten, fanden ein leeres Grab vor. Auf einmal erschien ihnen ein Engel und verkündete, dass Jesus auferstanden ist. Sie erzählten es den Jüngern und auch ihnen erschien Jesus. Und die Jünger glaubten und verkündeten: Jesus ist auferstanden!

Aus diesem Grund feiern wir Ostern: Weil Jesus vom Tod auferstanden ist.

Finde 7 Fehler OSTERN www.WAGHUBINGER.de



Andrea und Stefan Waghübinger

Die Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros sind:

Montag:	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag:	geschlossen	14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 - 12.00 Uhr	geschlossen
Donnerstag:	geschlossen	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 - 12.30 Uhr	geschlossen

Termine

Legende: SW (St. Wolfgang Pfullingen), GH SW (Gemeindehaus St. Wolfgang), JR SW (Jugendräume St. Wolfgang),
HBK (Hl. Bruder Konrad Unterhausen),
GH HBK (Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad)

Seelsorgeeinheit Echaztal

31.01.	20.00 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung Hl. Bruder Konrad	GH HBK
01.02.	17:30 Uhr	Gruppenstunde der Pfullinger Minis	GH SW
02.02.	17:30 Uhr	Gruppenstunde der Lichtensteiner Minis	GH HBK
03./04. 02.		KAB – Osterkerzenverkauf nach den Gottesdiensten zugunsten von Uganda.	SW u. HBK
07.02.	17:00 Uhr	3. Stationsgottesdienst aller Erstkommunikander der Seelsorgeeinheit	SW
08.02.	17:30 Uhr	Gruppenstunde der Pfullinger Minis	GH SW
20.02.	14:30 Uhr	Ökumenischer Seniorennachmittag im Café Holzwurm, zuvor um 14 Uhr Ökum. Gottesdienst in d. ev. Johanneskirche Unterhausen	EV. GH Unterhausen
	14:30-19:30	Blutspende in den Pfullinger Hallen	
22.02.	14:30 Uhr	Ökum. Echaztreff für Senior/innen ab 70 Jahre im ev. Paul-Gerhardt-Haus Pfullingen	



22.02.	18:30 Uhr	Gruppenstunde der Pfullinger Minis	GH SW
	20:00 Uhr	Sitzung Ökum. Arbeitskreis (ÖAK) in der ev.-meth. Friedenskirche Pfullingen	
01.03.	18:30 Uhr	Gruppenstunde der Pfullinger Minis	GH SW
02.03.	17:30 Uhr	Gruppenstunde der Lichtensteiner Minis	GH HBK
09.- 11.03.		Vorbereitungs-Wochenende aller Erstkommunionkinder der Seelsorgeeinheit mit Eltern und Taufpaten	GH SW
08.03.	18:30 Uhr	Gruppenstunde der Pfullinger Minis	GH SW
14.03.	20:00 Uhr	Kirchengemeinderatssitzung Hl. Bruder Konrad	GH HBK
15.03.	18:30 Uhr	Gruppenstunde der Pfullinger Minis	GH SW
	20:00 Uhr	KinderKirche Vorbereitungstreffen	GH SW
	20:00 Uhr	Vorbereitungstreffen der Ökumenischen Reise nach Konstanz, Genf und Basel (28.04.-01.05.2018) im ev. Paul-Gerhadt-Haus Pfullingen	
18.03.	10:00 Uhr	Zentraler Gottesdienst der Seelsorgeeinheit mit anschließender Gemeindeversammlung	SW
22.03.	18:30 Uhr	Gruppenstunde der Pfullinger Minis	GH SW
23.03.	16:00 Uhr	Ev. Jugendkreuzweg auf den Georgenberg, Start: Marktplatz Pfullingen	
12.04.	18:30 Uhr	Gruppenstunde der Pfullinger Minis	GH SW
	20:00 Uhr	Sitzung Ökum. Arbeitskreis (ÖAK)	GH SW

Was Ihnen Ostern blüht:

In der Trauer

Freude

In der Einsamkeit

Gemeinschaft

In der Verzweiflung

Hoffnung

In der Schuld

Vergebung

Inm Tod

Leben

**Wir wünschen Ihnen und
Ihren Familien
ein blühendes Osterfest!**

